USB funktioniert nicht mehr

Beitrag von "Griven" vom 6. September 2014, 20:47

Das ist leider kein ganz so unbekanntes Problem und tritt immer wieder mal auf. Begründet liegt es in der Art und Weise wie wir OSX auf den Hackintoshes booten. Alle Bootloader funktionieren hier nach einem ganz ähnlichen Prinzip, sie arbeiten als eine Art Übersetzer zwischen dem PC Bios auf der einen Seite und OSX auf der anderen Seite. Der Bootloader übersetzt das BIOS des Rechners in ein OSX kompatibles Format und reicht dann die Anforderungen von OSX (unter anderem eben auch Sleep und Wake Up) an das Bios weiter. Meist funktioniert das auch ganz gut aber hin und wieder kann es passieren, dass eine solche Anforderung ein Systemgerät in einen "ungültigen" Schwebezustand versetzt und es dann nicht mehr funktioniert. Im Falle von USB,Bluetooth aber auch Lan erkennt das Bios beim Einschalten das vorhanden sein der Geräte aber initialisiert sie nicht neu (die entsprechenden Bausteine erfahren keinen Reset) das Ergebnis ist, dass sie nicht funktionieren. Durch Das booten von Windows oder auch einer Linux Live Distribution werden die Geräte immer mittels eines Resets neu initialisiert und kehren somit in einen gültigen Status zurück.